

Die 1. Kilowattstunde – ein grosser Schritt für die Energiewende

Medienmitteilung / Einladung

Erster Strom aus der grössten alpinen Solaranlage der Schweiz – Sedrun Solar speist die erste Kilowattstunde ins Netz ein

Es ist soweit: Sedrun Solar, die grösste alpine Photovoltaikanlage der Schweiz, wird erstmals Strom ins öffentliche Netz einspeisen. Mit der symbolischen ersten Kilowattstunde nimmt das Pionierprojekt im Gebiet Cuolm Val – Scharinas oberhalb von Sedrun seinen Betrieb auf.

Damit wird nicht nur ein technischer Meilenstein erreicht, sondern auch ein starkes Zeichen für die Schweizer Energiewende gesetzt. Sedrun Solar wird im Vollausbau rund 29 Gigawattstunden (GWh) erneuerbare Energie pro Jahr liefern, knapp die Hälfte davon im Winterhalbjahr. Gerade in den Wintermonaten, in denen die Schweiz traditionell auf Stromimporte angewiesen ist, leistet diese Anlage einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit unseres Landes.



Ein Gemeinschaftswerk

Das Projekt wird von Energia Alpina und aventron gemeinsam realisiert. Möglich wurde die planmässige Umsetzung dank einer optimalen Zusammenarbeit mit den beteiligten Bauunternehmen, den kantonalen und lokalen Behörden sowie der Bevölkerung der Gemeinde Tujetsch.

„Wir sind stolz, dass wir diesen ambitionierten Zeitplan einhalten konnten. Der heutige Tag ist ein Meilenstein für die Energiewende in der Schweiz – und er zeigt, was entsteht, wenn alle Partner an einem Strick und in der gleichen Richtung ziehen“, sagt Ciril Deplazes, Geschäftsleiter.

Claudio Deplazes, Verwaltungsratspräsident der Sedrun Solar AG, ergänzt: „Der heutige Tag ist für unsere Region und für die Schweiz ein wichtiger Moment. Sedrun Solar zeigt, dass auch in den Bergen zukunftsweisende Energieprojekte realisiert werden können – im Einklang mit der Bevölkerung und der Natur. Wir sind stolz, dass die Gemeinde Tujetsch mit diesem Projekt einen aktiven Beitrag zur Energiewende und zur Versorgungssicherheit des Landes leistet.“

Auch Christian Buser, VR-Vizepräsident, unterstreicht die Bedeutung: „Mit Sedrun Solar schaffen wir nicht nur zusätzliche erneuerbare Energie, sondern auch ein Referenzprojekt für alpine Photovoltaikanlagen, die gerade im Winter unverzichtbar sind.“

Einladung zum Festakt

Zur Feier der ersten Netzeinspeisung laden wir am Mittwoch, 22. Oktober 2025 Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Energiebranche zu einem festlichen Anlass am Berg ein. Der Event würdigt den Einsatz aller Beteiligten und gibt einen Ausblick auf die nächsten Etappen des Projekts.

Ablauf, Ausrüstung

Datum: Mittwoch, **22. Oktober 2025, 14.00 Uhr**
Treffpunkt: **Bergrestaurant Milez, 7189 Rueras/Milez**
<https://maps.app.goo.gl/C5ekWWNiyDNjVrbqZ>
Ausrüstung: Berg-/Wanderschuhe, Regenschutz, warme Kleider

Solarfeld

14.00 Uhr **Treffpunkt** Parkplatz Restaurant Milez
14.30 Uhr Gemeinsame Fahrt zum Solarfeld
14.45 Uhr Gemeinsamer Fussmarsch (10 Min.) zur Trafostation 42
15.00 Uhr Begrüssung - Einschalt-Zeremonie
16.00 Uhr Rückfahrt nach Milez

Restaurant Milez

16.30 Uhr Gemütliches Beisammensein mit kulinarischen Köstlichkeiten
17.30 Uhr Festansprachen

Sedrun Solar in Zahlen

Standort	Cuolm Val – Scharinas, Gemeinde Tujetsch GR, auf 1'950–2'145 m ü. M.
Leistung	rund 19,3 MWp (Megawattpeak)
Jahresproduktion	ca. 29 GWh, davon 47 % im Winterhalbjahr
Versorgung	entspricht dem Strombedarf von ca. 6'500 Haushalten
Bereits montiert	15 %, 850 Modultische (Total 5'700)
Bauherrschaft	Sedrun Solar AG
Aktionäre	50% Energia Alpina / 50% aventron

Kontakt für Medienanfragen

Sedrun Solar AG

Claudio Deplazes, Verwaltungsratspräsident

E-Mail: claudio.deplazes@energia-alpina.ch | Tel.: +41 79 685 85 55

Ciril Deplazes, VR-Mitglied und Geschäftsleiter

E-Mail: ciril.deplazes@energia-alpina.ch | Tel.: +41 81 920 40 01

Christian Buser, VR-Vizepräsident

E-Mail: christian.buser@aventron.com | Tel. +41 61 415 48 04